

Online | 08.04.2009

## **Renten-Referendum: Unterschriften überreicht**

Beat Camenzind, Redaktion Online

Mehr als 70 000 Leser der Konsumentenpresse wehren sich gegen tiefere Renten. Die Unterschriftenbögen wurden in Bern übergeben.

Dank über 70 000 K-Tipp-, Saldo- und Bon à Savoir-Lesern kann sich das Volk gegen die geplante Rentenkürzung wehren. Der Anstoss zum Referendum kam aus der Leserschaft. Die Leser der Konsumentenzeitschriften beweisen damit, dass sie referendumsfähig sind. Insgesamt unterstützten rund 205 000 Menschen das Anliegen. Die Gewerkschaft Unia, die SP und weitere Organisationen schlossen sich der Aktion an. 100 000 Unterschriften wären für das Referendum nötig.

Mit dem Referendum soll die im Dezember 2008 vom Parlament beschlossene weitere Rentenkürzung der zweiten Säule verhindert werden. Ab 2015 würden die Renten um zehn Prozent sinken. Schon mit einer früheren Revision hat das Parlament die Renten gesenkt. Mit dem politischen Vorstoss gibt die K-Tipp-Leserschaft klares Signal an die Politik: «Weitere Rentenkürzungen liegen nicht mehr drin.»